

Alexander Gauland macht bei AfD alles richtig!



In Brandenburg bleibt die Alternative für Deutschland (AfD) unter Parteichef Alexander Gauland bei ihrem Rechtskurs. Das hat der 74-Jährige am Samstag auf einem Parteitag in Pritzwalk bekräftigt – und seine Hausmacht im Richtungsstreit mit der Bundespartei gefestigt. „Wir sind für diejenigen da, die nicht ohne gefragt zu werden Asylbewerberheime in der Nachbarschaft wollen“, erklärte Gauland unter dem Beifall der Basis. Gauland, der auch die Landtagsfraktion führt, wurde mit einem Ergebnis von 88,7 Prozent im Amt bestätigt.

Für ihn votierten 110 der 124 anwesenden AfD-Mitglieder, es gab 10 Nein-Stimmen und vier Enthaltungen. Bei der Landtagswahl 2014 hatte die AfD in Brandenburg 12,2 Prozent geholt und habe seitdem „bundesweit die stärkste AfD-Landtagsfraktion“, erklärte Gauland.

Er warnte die Bundespartei davor, zu stark auf bürgerliche Klientel, „auf Anschlussfähigkeit an CDU und FDP“, zu setzen. Die AfD werde noch nicht vom gehobenen Bürgertum gewählt. „Das war der Fehler der Freunde in Hamburg. Wir sind im Moment die

Partei der kleinen Leute.“

Daher müsse die AfD auf Themen wie Zuwanderung, Islam und Asyl setzen, vertrete da in Brandenburg eine „scharfkantige“ Meinung. „Es sind Themen, die neue Menschen zu uns bringen.“
...(Das ist der haarscharf richtige Kurs für die AfD und würde weitere zweistellige Prozentzahlen bringen, während Leute wie Henkel die Partei kaputtmachen!)